

1. Lehrprobe

Beitrag von „Andreas0115“ vom 22. November 2004 19:54

Ich kann mich da Eresa anschließen. Bei der ersten Lehrprobe ist bei uns vor allem die Persönlichkeit wichtig (Wie steht der Lehrer vor der Klasse, ist er grundsätzlich geeignet?), später ändert sich das nach und nach hin zur Unterrichtsgestaltung.

Effizient soll der Unterricht sein, keine übergroßen Mätzchen enthalten, sondern noch annähernd nach "Normalität" aussehen, obwohl jeder weiß, dass eine Lehrprobe alles andere als Normalität ist...

Generell finde ich aber, dass Fachleiter und Mentoren ihre Kriterien von Anfang an klar auf den Tisch legen sollten. Ich würde da durchaus so lange nachhaken, bis Fakten auf dem Tisch sind, an die man sich halten kann. Sonst wird die Planung einer Lehrprobe zum Stochern im Nebel.

Gruß Andreas